EP-G-01-236-2

B – Was Gerechtigkeit schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	BAG Planen Bauen Wohnen
Beschlussdatum:	18.10.2023

Änderungsantrag zu EP-G-01

Von Zeile 235 bis 236 einfügen:
Mietpreise in die Höhe. Wir wollen die bestehenden europäischen Regelungen den Prüfstand stellen, um Mieter*innen und die Käufer*innen von Wohneigentum in den Mitgliedstaaten besser vor steigenden Preisen zu schützen. Dafür soll das kaptitalmarktorientierte Bilanzrecht (International Financial Reporting Standards) der Wohnungsunternehmen durch das traditionelle Bilanzrecht der soliden und vorsichtigen Bewertung von Wohnimmobilien und Wohnbauland ersetzt werden. Die Immobilienbewertung wollen wir europaweit gemeinwohlorientiert vereinheitlichen.

Begründung

Das Bilanzrecht sorgt dafür, das sich die realen Werte für Gebäude und Grundstücke in den Büchern nicht mehr widerspiegeln. Somit steigt der Wert immer weiter, obwohl sich an der Bausubstanz usw. nichts ändert.